

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136506
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>499</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	17.09.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9651,2973
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Birken-Pionierwald mit fließenden Übergängen zu den angrenzenden Moorflächen. Die Birken breiten sich in die angrenzenden Moorflächen hinein auch aus. Vom Weg auf der Nordseite zu den Moorflächen im Süden sind nur Niveaunterschiede von ca. 1 m vorhanden. Die Vegetation zeigt entsprechend des Gefälles seichte Übergänge zwischen mesophiler Vegetation am Wegrand, mit hohen Anteilen von v.a. Brombeerarten auf einem recht humosen Untergrund, zu Moordegenerationsphasen entlang des Moores auf der Südseite, hier mit höheren Anteilen von Pfeifengras und kleinen Beständen von Wiesensegge. Der Waldboden ist insgesamt verhältnismäßig eben, kleinräumig aber strukturiert, mit Niveaunterschieden von 0,5 m. Es gibt teilweise etwas mehr Totholz von natürlichem Windwurf. Die Baumschicht wird von Birken dominiert, vereinzelt stehen ältere Stieleichen mit bis zu 50 cm Stammdicke im Gebiet. Die Birken erreichen Stammdicken von 40 cm, sind sehr unterschiedlich im Wuchs - ein Hinweis auf einen spontanen Aufwuchs. Nach Nordosten hin sind vermehrt Stieleichen vorhanden, die hier - zumindest für Teile des Waldes - auf die Zuordnung zu einem Birken-Eichenwald erlauben. Im Unterwuchs ist sehr viel Jungwuchs von Vogelbeere vorhanden, etwas Faulbaum, Jungwuchs von Birken und Später Traubenkirsche. Der Wald ist in der Vorkartierung als Eichen-Mischwald ausgewiesen worden, dies trifft auf ca. die Hälfte der Flächen am Nordrand zu. Nach Süden zu geht dieser vermehrt in einen Birken-Pionierwald mit nur noch geringem Eichenanteil über.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBB	Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald nährstoffarmer Standorte (2018)		§ 30 (2) 4.1
4	91D0*	Moorwälder		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Brunsteenredder
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Vernässte Moorbereiche, forstlich geprägten Wälder
<b>Rechtswert (X)</b>	571050
<b>Bezirk</b>	Wandsbek
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Duvenstedt (522)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/> Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/> Nationalpark <input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Wittmoor [ HH-504 / Anteil: 100% ]
<b>FFH-GEBIET</b>	
<b>Wasserschutzgebiet</b>	

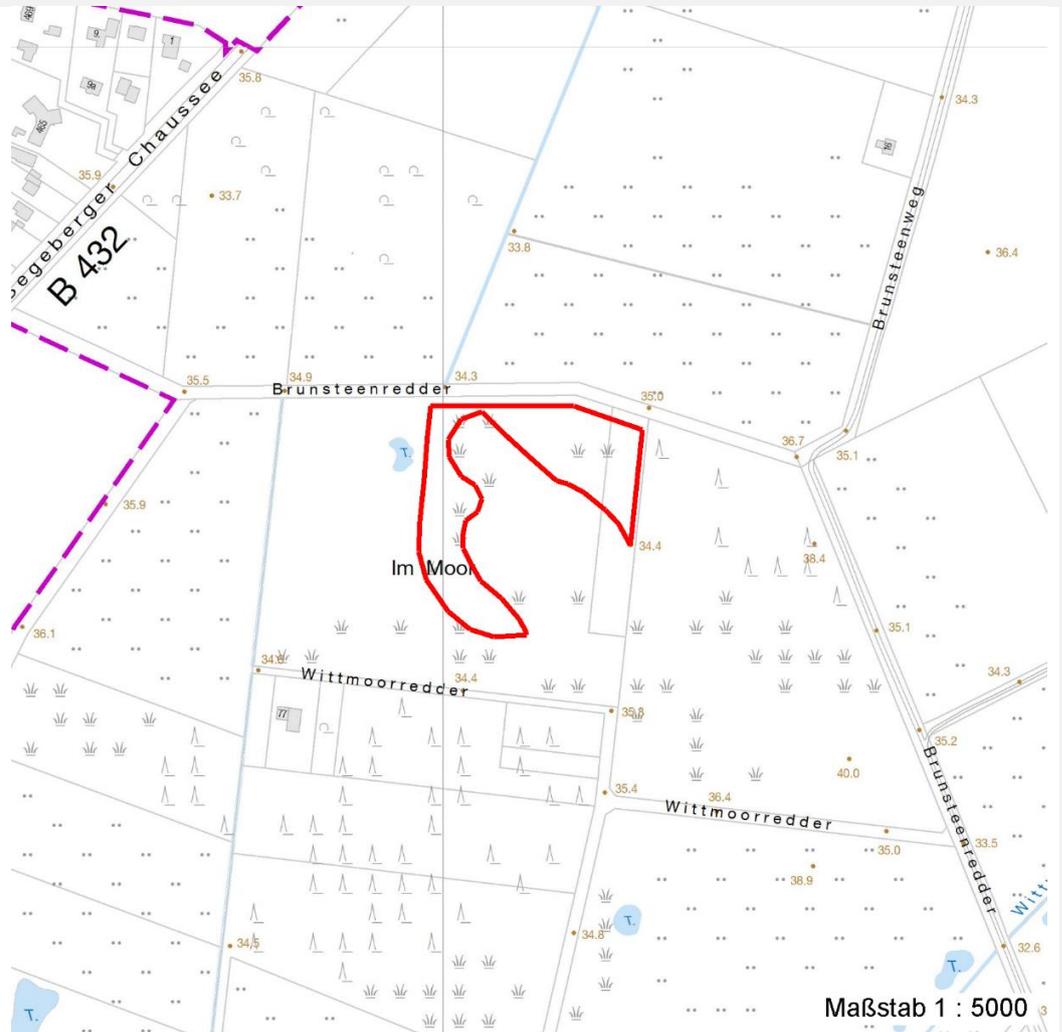
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136506
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>499</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	17.09.2019
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9651,2973
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136506	45288	7050	19	02.09.2011	/	7052	19
136506	45357	7050	20	02.09.2011	>	7052	20
136506	45308	7050	21	02.09.2011	/	7052	21

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74363	0	7050_499_170919_1.JPG	
74364	0	7050_499_170919_3.JPG	
74365	0	7050_499_170919_2.JPG	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136506
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>499</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Kartierung</b>	17.09.2019
			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9651,2973
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Weitere Angaben**

<b>Merkmal</b>	<b>Wert</b>
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Der Wald ist insgesamt im Inneren noch recht offen, so dass die angrenzenden Moorflächen nur mäßig gut vor Störungen geschützt sind; für einen Moorwald und das angrenzende Moor ist die gesamte Vegetation aktuell zu trocken (besonders negative Auswirkungen der heißen Sommer 2018 und 2019)
Wertgesichtspunkte	Strukturreich, totholzreich, natürlich aufgewachsen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Weiter ungestört der Vegetationsentwicklung überlassen; die Gräben im Nordwesten sollten vollständig verschlossen werden, damit im Gebiet großflächig mehr Wasser zurückgehalten wird

**Foto**

**Fotodatei** 7050\_499\_170919\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7050\_499\_170919\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136506
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>499</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	17.09.2019
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9651,2973
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7050\_499\_170919\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald nährstoffarmer Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WBB
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 4.1
<b>FFH-LRT</b>	Moorwälder	<b>FFH-LRT</b>	91D0*
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136506
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>499</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	17.09.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9651,2973
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Weiter ungestört der Vegetationsentwicklung überlassen; die Gräben im Nordwesten sollten vollständig verschlossen werden, damit im Gebiet großflächig mehr Wasser zurückgehalten wird
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	7
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	42 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	29.0.02 - Caricetalia fuscae (Saure Kleinseggenwiesen) 44.0.01 - Alnetalia glutinosae (Erlenbruchwälder) 47.0.01.03.1 - Eu-Vaccinio-Piceenion (Fichtenwälder)

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>91D0 (BFN) Moorwälder</b>		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		C	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %	100	A	
3.2	Krautschicht (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert		C	
3.2	Deckung Torfmoose (%) A: > 30 % B: 10 - 30 % C: < 10 %	5	C	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		C	
4.2	Dichte des Kronendachs; A: licht B: mittel C: geschlos.		A	
4.2	Bestandsschichtung			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136506
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>499</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Kartierung</b>	17.09.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9651,2973
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	A: mehrschichtig B: 2-schichtig C: 1-schichtig Stehendes und liegendes Totholz		B	
4.2	A: stehend und liegend, zahlreich B: mittlere Mengen C: geringe Mengen Verteilung natürlicher Strukturen; Bulte, Schlenken, wüchsige Tormoospolster kleine natürliche dystrophe Gewässer		B	
4.2	A: flächig B: nur Teilfl. C: nur in Torfstichen/Abgrabungen Anteil der Torfstiche/Abgrabungen		C	
4.2	A: keine B: < 25% C: > 25% Begründung für Bewertung: 20%		B	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		C	
5.2	Abstand zu Emittenten; A: groß B: gering C: kein		B	
5.2	sonstige Nährstoffeinträge; A: keine B: gering C: deutlich		B	
5.2	Veränderungen des Torfkörpers (Sackung, Zersetzung, Mineralisation) A: nicht oder nur punktuell erkennbar, < 10% B: auf 10 - 50 % der Fläche erkennbar C: auf > 50 % der Fläche erkennbar, bestandsgefährdend	80	C	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben Begründung für Bewertung: Randgraben im Nordwesten		B	
5.2	Deckung Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	30	C	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	20	B	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung)			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136506
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>499</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			17.09.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				9651,2973
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar Begründung für Bewertung: 0 %		A	
	B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen			
	C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes			
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung)			
	A: ungestörter Lebensraumtyp	0	A	
	B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche			
	C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche			
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten an der Baumschicht (%)			
	A: < 5 %, kein Vorkommen	0	A	
	B: 5-10 %			
	C: > 10 % oder Vorkommen			

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-						-						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-						-						
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		-	-						-						
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	z		-	-						-		V	V			
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		-	-						-						
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-	-						-						
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		-	-						-						
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w		-	-						-		3				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136506
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>499</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.09.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9651,2973
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h		-	-						-						
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	w		-	-						-			3			V
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z	Ne	-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-						-						
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-						
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		-	-						-						
	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>3</b>	<b>2</b>		
	<b>Anzahl Arten</b>																
	20																

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Sozialebarkeit, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland